

EXKURSION UND ABENDVERANSTALTUNG

5. «Urner Gene»

DIENSTAG, 29. OKTOBER 2024

Altdorf

ORIGINAL  
RELIKT



# TELL – ZWISCHEN BEFREIUNG UND RACHE

Ein Urner Mythos aus historischer, rechtsphilosophischer  
und theatraler Perspektive anlässlich der Tellspele 2024

# EINLADUNG

Die Tellspiele 2024 sind in die Geschichte eingegangen, wenn sich die diesjährigen Urner Gene gleichsam als Nach-Dernière mit dem Urner Volkshelden auseinandersetzen. Alle, die also noch nicht genug haben von Tell und Schiller, Mythos und Theater, die sind herzlich eingeladen, gemeinsam hinter die Figur, hinter die Geschichte, hinter die Theaterproduktion zu blicken.

Die Veranstaltung beleuchtet Bedeutung und Ausstrahlung des Mythos «Tell» sowohl allgemein als auch speziell den Zielkonflikt zwischen Befreiung und Rache aus drei Perspektiven: Die historische Sicht fragt nach der Überlieferung der Sage. Wer erzählt vom Mann mit der Armbrust, und wozu. Der rechtsphilosophische Blick richtet sich angesichts der Gegenüberstellung Tell-Parricida auf den klassischen Topos des Tyrannenmords, seine Ideengeschichte und allenfalls Rechtfertigung. Schliesslich wird aus theatralischer Sicht das Konzept der aktuellen Produktion vertieft.

Zur Einstimmung auf das Thema besteht überdies die Möglichkeit, mit einer fachkundigen Führung die kunst- und kulturhistorischen Schätze des Tellspielhauses vor und hinter der Bühne zu erkunden.

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. Boris Previšić  
Institutsdirektor

Prof. Dr. Roland Norer  
Mitglied der Institutsleitung

# DIENSTAG, 29. OKTOBER 2024

**Exkursion** 17.30 Uhr Tellspielhaus (Treffpunkt: Foyer)  
Kulturhistorische Führung «Backstage» mit Dr. Thomas Brunner, Denkmalpfleger Kanton Uri

**Abendprogramm** Ort Zeughaus Uri, Lehnplatz 22, 6460 Altdorf

19.00 Uhr **Vorträge**

***Begrüssung***

Barbara Bär, Präsidentin Tellspielgesellschaft

Prof. Dr. Roland Norer, Mitglied der Institutsleitung «Kulturen der Alpen»

***Killer im Dienst der guten Sache.***

***Historische Aspekte einer unwiderstehlichen Geschichte***

Prof. Dr. Valentin Groebner, Universität Luzern

***Tell vs. Parricida***

***Rechtsphilosophische Aspekte zum Tyrannenmord***

Prof. Dr. Klaus Mathis, Universität Luzern

***TELL 24 – Gedanken zum Konzept***

***Theatrale Aspekte***

Annette Windlin, Regisseurin

20.00 Uhr **Podiumsdiskussion**

Vortragende und Chiara Zraggen, Mitwirkende und Institut Kulturen der Alpen

Moderation: Prof. Dr. Boris Previšić, Direktor des Instituts «Kulturen der Alpen»

**Anmeldung**

Exkursion und Abendveranstaltung können unabhängig voneinander besucht werden.

Die Plätze für die Exkursion sind auf 30 beschränkt. Wir bitten um eine Anmeldung

bis zum 25. Oktober an [veranstaltungen@kulturen-der-alpen.ch](mailto:veranstaltungen@kulturen-der-alpen.ch). Die Teilnahme ist gratis.

## «URNER GENE»: BISHERIGE VERANSTALTUNGEN

- 2020 Glaube, Kunst und Bauzone: Sakralbauten im Kanton Uri
- 2021 Ewiges Eis, Mythos und Klimawandel: Gletscher im Kanton Uri
- 2022 Kristalle, Strahlnen und Bergregal: Strahlnenwesen im Kanton Uri
- 2023 Pfade, Pässe und Strassen: Wege im Kanton Uri

## WEITERE VERANSTALTUNGEN DES INSTITUTS «KULTUREN DER ALPEN»



Buchvorstellungen «Grenzgänge: Religion und die Alpen»

10. November 2024 / 13 Uhr / Multimedia-Festival BergBuchBrig, Zeughaus, Brig-Glis

9. Dezember 2024 / 18 Uhr / Kantonsbibliothek Graubünden, Chur

23. Januar 2025 / 19 Uhr / Zeughaus, Altdorf



**Urner Institut «Kulturen der Alpen» an der Universität Luzern**

Dätwylerstrasse 25, 6460 Altdorf UR

mail@kulturen-der-alpen.ch

kulturen-der-alpen.ch

Foto Titelseite:  
Ampelmagazin.ch



UNIVERSITÄT  
LUZERN



DÄTWYLER  
STIFTUNG

